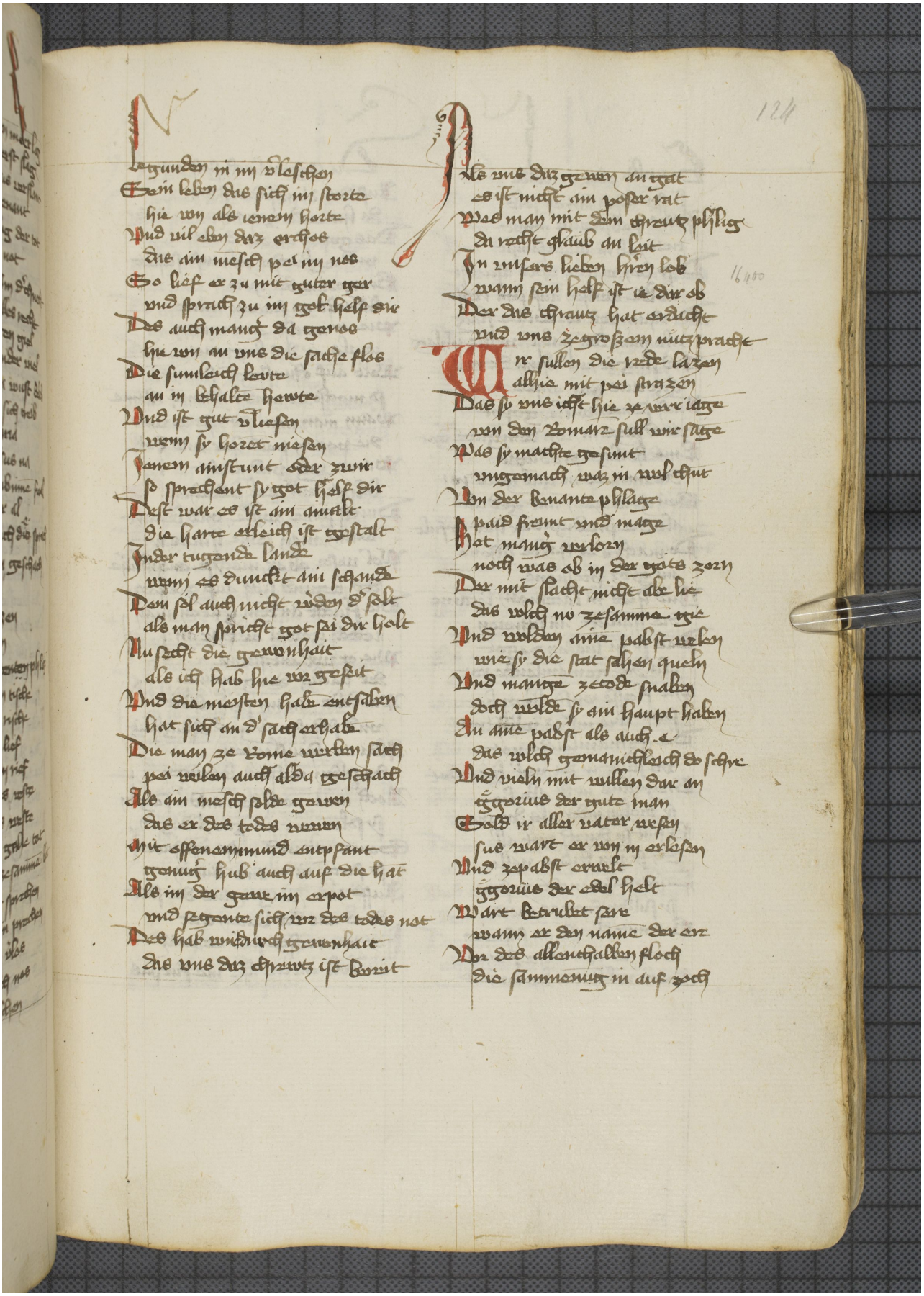
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35049
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



124

Ertrunden in my vlesichen
Sein leben dus sich my storte
hie wy als ienem horte
Und vil eben daz erchoe
dus ain mesch pei my nes
So lief er zu mit guter ger
und sprach zu my got helf dir
Des auch manch da geriee
hie wy an vns die sache flos
Die sunleich leute
an in behalte hewte
Und ist gut vliehen
wenn sy horet niesen
Jenem ainstunt oder zwir
So sprechent sy got helf dir
Dest war es ist ain anefte
Die harte etleich ist gestalt
Jnder tugende lande
wenn es dunckt ain schande
Dem sol auch nicht wider d' solt
als man spricht got sei dir holt
Nu sicht die gewonhait
als ich hab hie wz gesait
Und die meisten haben entsalben
hat sich an d' sach erhaben
Die man ze Rome werben sach
pei weilen auch alda geschach
Als ain mesch solde gewen
dus er des todes newen
Mit offenammund entpfant
genuch hub auch auf die hat
Als my der gewe my erpot
und segente sich wz des todes not
Des hab wirdirch gewonhait
dus vns dez chrewtz ist bereit

Als vns dez gewen an gelt
es ist nicht ain poser vat
Was man mit dem chrewtz pflig
du recht glaub an leit
Jn vnsers lieben herren lob
wann sein helf ist ie dir ob
Der dus chrawtz hat erdecht
und vns zegroszem nutz pracht
Wir sullen die rede lazen
allhie mit pei strazen
Das sy vns icht hie ze wer iagen
von den Romare sull wir sagen
Was sy machten gesunt
vngemach waz in wol chunt
Von der kenante plage
paid freunt und mage
Het manch verlorn
noch was ob in der gotes zorn
Der mit slacht nicht aber hie
dus volch no zesamme gie
Und wolden ainen pabst welen
wie sy die stat sahen quelen
Und manige zetode snaben
doch wolde sy ain haupt haben
Zu ainen pabst als auch e
dus volch gemanichfaltich do sehre
Und vielen mit willen dar an
ygorius der gute man
Gold er aller vater wesen
sue wart er wy my erlesen
Und zepabst erwelt
ygorius der edel helt
Wart betrubet sere
wann er dem name der er
Vor des allerchallen flech
die sammenung in auf zech